

AUS UNSEREM BETRIEB

BAU 2019 in München



Alle zwei Jahre findet die Weltleitmesse für Architektur, Materialien und Systeme, die BAU, in München statt und ist der wichtigste Treffpunkt der Baubranche. In 19 Hallen präsentierten 2.250 Aussteller ihre Produkte rund um die Baubranche. Unter unserem Accoya-Bogen präsentierten wir neben den Modellen der Schaffitzel Handwerker- und Logistikhalle ein originalgetreues Modell einer BSH-Einspannstütze mit eingeschlitzten Stahlteilen und Kranbahnkonsole. Wir bedanken uns für die vielen interessanten Gespräche rund ums Brettschichtholz.

Aus unserem Team



Von links: Christoph Schaile, Antonio Monna, Süleyman Solmaz, Frank Meyer, Paul Holzberger, Andreas Sailer, Daniel Walz, Roy Juraske, Simon Bosch.

Seit November 2018 unterstützt **Andreas Sailer** die Bauleiter Manfred Bauer, Daniel Renz und Werner Baumann. Eines seiner ersten betreuten Projekte war eine Bausatzzlieferung einer Abbundhalle für die Zimmerei Pöschl in Schmatzhausen. Weiter durften wir **Daniel Walz** und **Roy Juraske** als Zimmermänner begrüßen. Beide bedienen die Hundegger ROBOT-Drive und haben bereits über 15.000 lfm Binder erfolgreich abgebunden. Zimmermeister **Christoph Schaile** ist Mitte November als Konstrukteur eingetreten und bringt sein Know-how bestens im Technischen Büro mit ein. **Frank Meyer** hat sich bereits seit Dezember

Hundegger ROBOT-Drive

Seit Mitte Februar 2019 haben wir einen neuen gelben Mitarbeiter: die Abbundanlage Hundegger ROBOT-Drive 1250. Durch das 6-Achs-Aggregat werden selbst komplizierte Holzverbindungen in einem Durchlauf ausgeführt. Die ROBOT-Drive bietet millimetergenaue, vollautomatisch und hochpräzise Maßarbeit für Querschnitte bis zu 60 mm x 1.250 mm und bis zu einer Länge von 19 m. Damit stehen uns nahezu unbegrenzte Möglichkeiten zur Verfügung, sodass wir noch flexibler auf Kundenwünsche eingehen können.



Termine

Schreinertag  
Baden-Württemberg

am 21.09.2019 in  
Baienfurt bei Weingarten



Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!

Fachtagung Holzbau

10.10.2019  
im Hospitalhof Stuttgart



Wir sind als Partner von  
proHolzBW vor Ort  
und freuen uns  
auf Ihre Fragen!

IMPRESSUM

Herausgeber:  
**Schaffitzel Holzindustrie**  
GmbH + Co. KG  
Herdweg 23-24  
74523 Schwäbisch Hall  
Tel.: 07907 9870-0  
Holzbau@Schaffitzel.de  
www.facebook.com/SchaffitzelHolzindustrie  
[www.Schaffitzel.de](http://www.Schaffitzel.de)  
Redaktion: Sabrina Oberländer-Schaffitzel

16 Bogenbinder aus BSH für die Südwestdeutschen Salzwerke Heilbronn

Kuppel für das weiße Gold



Foto: FDT/Sven-Erik Tornow

Die neue Salzlagerhalle ist rund, hat einen Durchmesser von 45 m und eine Höhe von 29 m.

Schon bald sollen über einen 4 Meter hohen Einbringturm bis zu 300 Tonnen Salz pro Stunde in die neue Lagerhalle der Südwestdeutschen Salzwerke AG (SWS AG) in Heilbronn befördert werden. Von dort kann das Salz direkt

Montage in 16 einzelne Dachsegmente unterteilt, die im Firstbereich an einen Stahlkranz mit einem Durchmesser von 4 Metern treffen. Mit einer Montagehöhe von rund 25 Metern stellte dieser Kranz und seine Verbindung zu den

„Holz ist gegenüber Salz resistent und braucht keine chemische Beschichtung!“

Günther Fröhlich, Arcin GmbH

laden werden, vor allem auf Schiffe, die europaweit Kunden bedienen. Das Auffallende an der neuen Halle: Sie ist rund und das Tragwerk aus Brettschichtholz. Mit einem Durchmesser von 45 Metern und einer Höhe von 29 Metern im Scheitelpunkt entsteht ein mächtiger Kuppelbau mit angeschlossener 600 m<sup>2</sup> großen Verladehalle. Auf dem runden, 10 Meter hohen Betonsockel wurde ein Schalentragwerk aus Holz montiert. Das Tragwerk wurde für die

Holzsegmenten eine besondere Herausforderung dar. Ein spezielles Gerüst wurde dafür aufgestellt, welches den Stahlkranz vorübergehend trägt. Die einzelnen Segmente bestehen aus geteilten Brettschichtholz-Hauptbindern mit Nebenträgern, teilweise mit integrierten Lichtkuppeln, Beplankung mit OSB-Platten als schubsteife Dachscheibe und Dachabdichtung. Sie wurden am Boden auf einem ebenfalls speziell hierfür gefertigten Montagegerüst von ifk-Dachtechnik komplett vorge-



Die einzelnen Segmente treffen im First an einen Stahlkranz.

Liebe Leserinnen und Leser,

zu meinem 30-jährigen Betriebsjubiläum gehe ich Ende September in den Ruhestand. Bei allen Kunden und Geschäftspartnern bedanke ich mich für die lange, vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünsche weiterhin alles Gute. Mein Kollege Frank Meyer, der mich bereits seit Dezember 2018 unterstützt, wird meine Aufgaben übernehmen. Frank Meyer steht Ihnen als Holzbauingenieur mit viel Wissen und Freude im Bereich Brettschichtholzlieferungen mindestens genauso gut wie ich zur Seite und freut sich auf die partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Es grüßt Sie herzlich  
Jürgen Langer



Frank Meyer und Jürgen Langer

wurde oberseitig an den Verbindungspunkten eine zusätzliche OSB-Platte sowie eine weitere überlappende Abdichtung angebracht, um das Holz gegen eindringende Feuchtigkeit zu schützen. Beim Bau von Salzhallen ist darauf zu achten, dass die verwendeten Materialien nicht auf Dauer vom Salz angegriffen werden. Holz eignet sich hierfür besonders gut, denn Holz ist gegenüber Salz resistent und braucht keine chemische Beschichtung – das Salz trägt sogar zur besseren Konservierung des Holzes bei.

Auf einen Blick

**Bauherr:** SWS AG, Heilbronn  
**Architekt:** Arcin GmbH, Stuttgart  
**Statik:** Schneck Schaal Braun, Tübingen und Schaffitzel Holzindustrie  
**Konstruktion:** Kuppelförmige Salz-lagerhalle mit Holztragwerk, 45 m Durchmesser, 29 m Höhe sowie 600 m<sup>2</sup> große Verladehalle.

fertigt. Der Hauptbinder mit einer Bogenlänge von 26,50 m wurde der Länge nach in zwei Teilbinder mit je 14 cm Breite geteilt, um bei der segmentierten Bauweise den optimalen Halt zu gewährleisten. Unter Berücksichtigung eines kleinen Luftspalts zum Toleranzausgleich wurden die Segmente an den stabilsten Punkten zusammengefügt. Gleichzeitig



UNSERE AKTUELLEN PROJEKTE

## Gebaute Visitenkarte für Frammelsberger Holzhaus

Mehr Platz zum Abbinden moderner Holzhäuser und Gewerbebauten, denn auf den Baustellen brummt es

Seit mehr als 35 Jahren produziert das Familienunternehmen Frammelsberger individuelle Holzhäuser sowie Gewerbebauten mit natürlicher Lebens- und Arbeitsqualität. Aufgrund der steigenden Nachfrage nach modernen Holzhäusern und Gewerbebauten wurde die Produktion 2017 um eine rund 1.515 m<sup>2</sup> große Produktions- und Lagerhalle erweitert. Das Tragwerk besteht

aus Brettschichtholz. Sowohl das Pultdach mit 5° Dachneigung als auch die Wände wurden mit Sandwich-Paneele verkleidet. Der Lagerbereich wurde als offene Konstruktion errichtet und um eine Kranbrücke mit 3,2 t Hublast ergänzt.



In der Produktionshalle wurden ebenfalls zwei Kranbrücken mit 3,2 t Hublast errichtet. Schaffitzel Holzindustrie lieferte die komplette Tragwerkskonstruktion als Bausatz und Frammelsberger Holzhaus übernahm die Montage.



**Auf einen Blick**

**Bauherr:** Frammelsberger Holzhaus, Oberkirch  
**Konstruktion:** ca. 44 x 34 m große Produktions- und Lagerhalle, Pultdach mit 5° Dachneigung.

## Holzüberdachung für Schnittholzlager

Finkbeiner setzt nicht nur bei der Lagerung auf PEFC-zertifiziertes Holz



Das Säge- und Hobelwerk Finkbeiner liegt verkehrsgünstig direkt an der B33 und zählt zu den größten Sägewerken im Schwarzwald-Baar-Kreis. Um noch flexibler mit PEFC-zertifiziertem Holz europaweit zu handeln, wurde das Werk 2018 um eine Schnitt-

holzüberdachung auf dem Holzlagerplatz erweitert – natürlich aus PEFC-zertifiziertem Brettschichtholz. Die 60 x 30 m große Überdachung hat eine Traufhöhe von 8,30 m und besteht aus 2 Hauptbindern mit einer Länge von ca. 60 m mit geradem Untergurt und 31 Pfettenbindern mit 30,10 m Länge, die im Achsabstand von 2 m angeordnet wurden. Um den wertvollen Grund optimal zu nutzen und möglichst viel Holz in der Höhe lagern zu können, wurde ein Pultdach mit einer Dachneigung von 3,2° gewählt. Entstanden ist ein hölzerner Blickfang mitten im waldreichen Schwarzwald.

**Auf einen Blick**

**Bauherr:** Finkbeiner KG, Säge- und Hobelwerk, Triberg-Steinbissäge  
**Konstruktion:** 1.800 m<sup>2</sup> große Überdachung für Schnittholz mit einem Brettschichtholztragwerk.

## Kunden-Feedback Christian Braummiller

Braummiller Holzbau, Gerstetten

"Die Schaffitzel Handwerkerhalle ist einfach ein stimmiges Konzept, insbesondere für Handwerker, die ihre Halle selbst aufstellen wollen. Das Holz war makellos und top, da gab es nichts. Als die Binder da waren sind wir frohen Mutes an die Montage gegangen und haben die Halle einfach nach den übersichtlich vorbereiteten Plänen der Schaffitzel Holzindustrie montiert. Es hat wunderbar geklappt, der Ablauf war durchdacht und es hat zeitlich alles gepasst. Wenn ich nochmal eine Halle baue, baue ich die Gleiche!"



## Stuttgarter Holzbrücke...

Längste integrale Holzbrücke mit Feuchtemonitoringsystem

Die Stuttgarter Holzbrücke ist eine ästhetische Fußgänger- und Radbrücke mit blockverklebtem Holztragwerk aus Fichten-Brettschichtholz als getreppter Querschnitt und fügt sich harmonisch in die Landschaft ein. Eine Besonderheit ist dabei der integrale Stoß, das heißt die Widerlager sind durch Betonrippenstähle integral und fugenlos angeschlossen und damit wartungs-

arm. Ein weiteres Highlight ist das integrierte Monitoringsystem, mit Hilfe dessen sich Feuchteveränderungen an der Brücke frühzeitig erkennen lassen. Die Konstruktion der Stuttgarter Holzbrücke überzeugt durch Robustheit, Dauerhaftigkeit, Wirtschaftlichkeit und eine filigrane Optik. Die Stuttgarter Holzbrücke wurde mit dem Deutschen Holzbaupreis 2017 ausgezeichnet.

## ... für die Remstal Gartenschau 2019

Drei Stuttgarter Holzbrücken für die Gemeinden Weinstadt und Urbach



Montage in Weinstadt der Brücke "Birkelspitze" über die Rems.

Die Brücke „Urbacher Mitte“ in Urbach und die zwei Brücken „Birkelspitze“ und „Häckermühle“ in Weinstadt wurden als einfeldrige, integrale Holzbrücke nach dem Konzept der Stuttgarter Holzbrücke geplant. Durch die drei Brücken wird im Rahmen der Remstal Gartenschau 2019 eine Anbindung an den Remstal-Radweg geschaffen. Die Brücken sind zwischen 11 m bis 30 m lang und 3,20 m bis 3,75 m breit. Der Überbau besteht bei allen Brücken aus einem blockverklebten Brettschichtholz-Träger, der sich im Querschnitt nach unten hin verjüngt. Der Holzbrückenkörper bindet sich monolithisch in die Stahlbetonwiderlager ein und ist als integrale Brücke ohne Lager- und Fugenkonstruktion konzipiert. Die Trägerhöhe wird dabei dem Kraftverlauf angepasst, was in der Ansicht eine geschwungene Form ergibt. Die Betonwiderlager greifen die Form des Holzquerschnittes auf und setzen diese bis in die Böschung fort. Betonrippenstähle wurden vorab im Werk in die Hirn-

holzflächen der Blockträger verpresst, bevor sie vor Ort in die Widerlager der Brücken fest einbetoniert wurden. Durch diesen integralen Stoß kommen die Holzbrücken ohne Dehnfugen am Übergang zu den Widerlagern aus und weisen somit eine höhere Lebensdauer auf. Als zukunftsweisender Brückenbelag wurden karbonfaserbewehrte Feinbetonplatten, sogenannte Textilbetonplatten, auf die angebrachte Stahlunterkonstruktion montiert. Die schlanken Platten weisen eine enorme Tragfähigkeit, geringes Eigengewicht und eine hohe Dauerhaftigkeit auf und sind Teil des konstruktiven Holzschutzkonzeptes der Brücken. Zur Sicherstellung der Dauerhaftigkeit der Brückenkonstruktion wurde die Installation eines Messsystems zur dauerhaften Überwa-

BRENNPUNKT

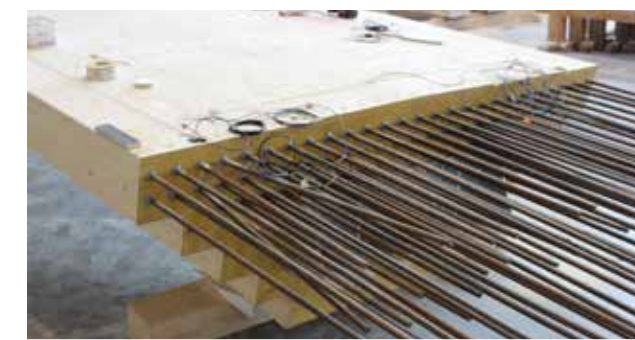
## Holzbau-Offensive

Baden-Württemberg ist bundesweiter Vorreiter in Sachen Holzbau und will diese Stellung auch international einnehmen. Dies ist seit Vorstellung der neuen Holzbau-Offensive in Baden-Württemberg durch Ministerpräsident Winfried Kretschmann bundesweit bekannt. Die Stuttgarter Holzbrücke als längste integrale Holzbrücke der Welt zeigt, was baden-württembergischer Ingenieurholzbau bedeutet, und ist damit eine weitere Bestätigung dafür, was gemeinsam im Ländle mit Holz möglich ist. Lassen Sie es uns gemeinsam anpacken und dort Holz einsetzen, wo bisher Stahl oder Beton verwendet wird. Gemeinsam sind wir stark und können unsere Position als Holzbauland Nummer Eins weiter ausbauen!

**Auf einen Blick**

**Bauherren:** Stadt Weinstadt und Gemeinde Urbach  
**Planung:** Cheret Bozic Architekten und Ingenieurbüro Knippers Helbig  
**Konstruktion:** Massivholzbrücke in integraler Bauweise mit karbonfaserbewehrten Betonplatten und integriertem Feuchtemonitoring.

chung der Holzfeuchte vorgesehen. Hierzu wurden von der MPA Stuttgart Messpunkte im Bereich des monolithischen Stoßes zwischen Holzüberbau und Stahlbetonwiderlager innerhalb der Fuge eingebaut und auf dem Holzbrückenkörper weitere Elektroden und Klimasensoren installiert.



78 Betonrippenstähle im Hirnholz des Brückenblockträgers.